

WND

Anzeige
**SPEZIALISTEN
LEISTE**
Fachbetriebe empfehlen sich:

Treppenlifte
ab 3.490,- €
kostenlose Beratung seit 1923
Agesa Rehatechnik
0 68 98/9 33 98-0

Friedrich
BAD & HEIZUNG
Kundendienst
66663 Merzig · In der Pfingstweide 12
Tel. (06861) 91 2480 · Fax 75984

KUNDENDIENST:
HAUSGERÄTE | TV | SAT
06831-94340
euronics hoen
Saarlouis-Neuforweiler | www.euronics-hoen.de

**THOMAS
JUNG**
Maler- u. Stukkateurbetrieb
Hauptstraße 245 · 66593 Spiesen-Elversberg
Tel.: 06821-7 14 83 | Fax 06821-7 14 14
www.wohndecor-jung.de

martin
Ausstellung:
Bad und Heizung aus einer Hand!
Wellesweilerstr. 278-280 · 66538 Neunkirchen
www.haustechnik-martin.de

**FUSSBODENTECHNIK
Uwe Schorr**
Ein Boden ist ein Leben
Verlegen von Vinyl · Teppichboden · Linoleum
Tapeten & Tapetenarbeiten
Fliesen & Korbböden
66557 Hirzweilerstr. 14, 4. Etg. A 8
Tel.: 06825/499508 · Mobil: 0171/2753501

Badmöbel – Alles für's Bad
eigene Herstellung
große Ausstellung
Staudt
Saarbrücker Str. 83
Tel. (0 68 06) 74 17
66265 Heusweiler
www.badmoebel-staudt.de

Schränke aller Art
maßgefertigt
Schreinerei + Ladenbau
Thaisen
068 31-46 00 27, thaisen-shopdesign.de

**DAS ONLINE-
BRANCHEN-
BUCH** - die sinnvolle Ergänzung
www.blau-branchen.de
TELEMEDIA
Ihr Spezialist für lokales Suchmarketing!

Görgen führt den Gemeindeverband

Wahlen standen auf der Tagesordnung bei der SPD Nonnweiler. Konferenz in Kastel.

VON FRANK FABER

KASTEL Der SPD-Gemeindeverband Nonnweiler hat in seiner Konferenz im Kasteler Castellum Christof Görgen einstimmig zum Gemeindeverbandsvorsitzenden wiedergewählt. Seit 2012 steht der Kasteler nun an der Spitze der Sozialdemokraten in Nonnweiler. In seinem Rechenschaftsbericht betonte der wiedergewählte Vorsitzende: „Wir haben gemeinsam viel erreicht und im Gegensatz zur politischen Konkurrenz einen Plan für die Zukunft. Der SPD-Gemeindeverband, die Ortsvereine und die Gemeinderatsfraktion leisten gemeinsam mit Bürgermeister Franz Josef Barth und der Gemeindeverwaltung hervorragende Arbeit zum Wohle der Menschen und der Dörfer in der Gemeinde Nonnweiler“. Ein Ziel der Sozialdemokraten für die Zukunft ist, Nonnweiler weiter als Tourismusgemeinde zu stärken und nach vorne zu bringen. Leitlinie dazu ist ein Sechs-Punkte-Plan, den Gemeindeverband und Gemeinderatsfraktion der Konferenz vorgelegt hat. Darin heißt es: Die SPD tra-

ge in der Gemeinde als Mehrheitsfraktion im Gemeinderat und den meisten Ortsteilen eine besondere Verantwortung, der sie gerecht werden will. Deshalb sei es wichtig, die Rahmenbedingungen für den Tourismus in der Gemeinde unter ökonomischen, ökologischen und sozialen Gesichtspunkten gezielt weiter zu verbessern. Die touristischen Angebote, so hat die SPD in einem einstimmig gefassten Beschluss festgehalten, müssten daher speziell in der digitalen Welt noch stärker und zielgruppenorientiert herausgestellt werden, um weitere touristische Wertschöpfungspotenziale zu erschließen. So sollen Investitionen getätigt werden und dabei die Förderinstrumente von EU, Bund und Land effektiv genutzt, miteinander verzahnt und auf die touristischen Ziele ausgerichtet werden.

Die Wertschöpfung will die SPD steigern. Die Corona-Krise soll dazu genutzt werden, um neue Facetten der heimischen Region sowie der Heimat herauszustellen und so auch die lokale Wirtschaft zu unterstützen. Hierbei sei die Vernetzung der touristischen Angebo-

AUF EINEN BLICK

Der neue SPD-Gemeindeverbandsvorstand im Überblick
Vorsitzender: Christof Görgen, Stellvertreter: Henning Bock, Jörg Feis, Carina Greiber, Kassierer: Thomas Lauer, Schriftführer: Sabine Marmitt-Glass, Organisationsleiter: Daniel Werny, Presse- und Öffentlichkeitsarbeit: Jan Kohlhaas, Social Media: Silke Kißner, Beisitzer: Karsten Keller, Viktor Chomyn, Stefan Linnig, Alexandra Müller, Ralf Sutter, Dierk Petit, Torsten Langendorfer, Petra Mörsdorf.



Christof Görgen bleibt Vorsitzender des SPD-Gemeindeverbandes Nonnweiler.

FOTO: SILKE KISSNER

te von entscheidender Bedeutung. Die Kultur hat die SPD unter dem Punkt „Vielfalt erleben“ im Blick. Kunst und Kultur seien weit mehr als Freizeitangebote, denn sie würden eine wichtige gesellschaftliche Relevanz in einer modernen Gesellschaft darstellen. Deswegen will die SPD den Kulturret der Gemeinde in den anstehenden Haushaltsberatungen erhöhen.

Die Digitalisierung soll ausgebaut

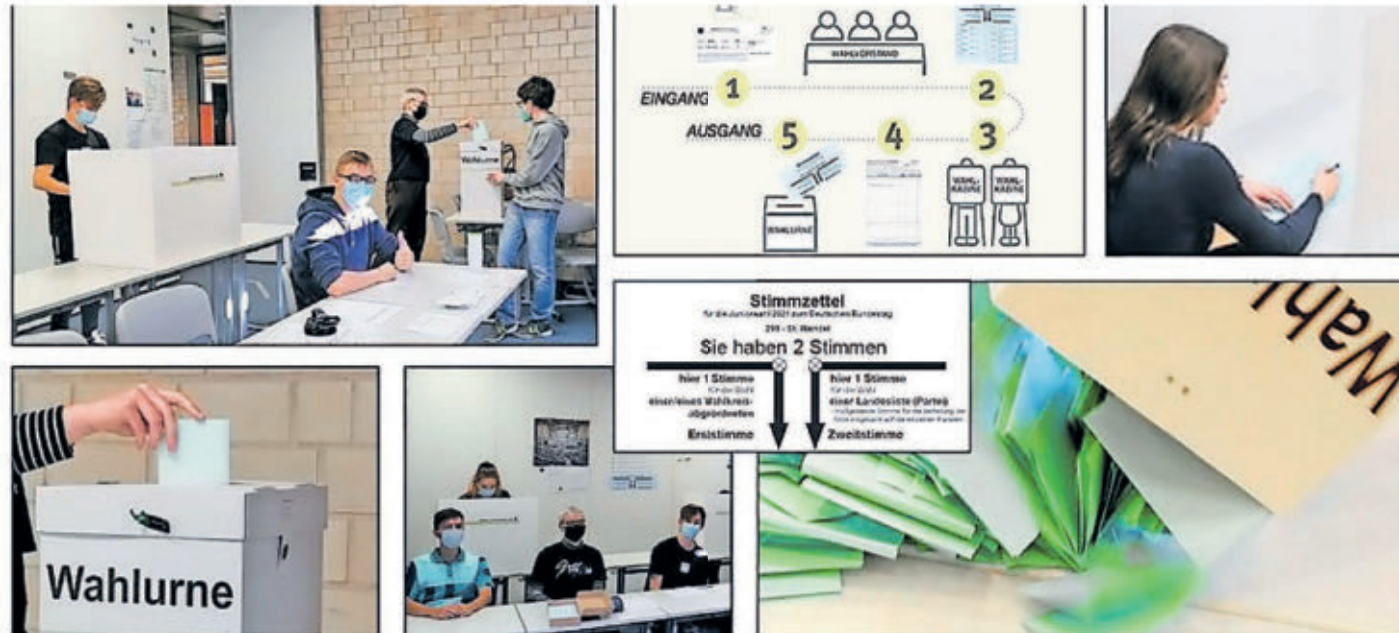
und durch Ergänzungen die Verweildauer der Gäste an den touristischen Anziehungspunkten gesteigert werden. Dabei steht das Leitbild eines sanften Tourismus im Vordergrund der SPD-Tourismusstrategie. Denn nachhaltiger Tourismus schaffe ein gesteigertes Bewusstsein für das Naturerleben, Sorge für zusätzliche Wertschöpfungspotenziale und sichere Arbeitsplätze.

Das Rad- und Wanderwegenetz

soll noch ausgebaut werden. Denn der Rad- und Wandertourismus sei als tourismusbelebender Faktor aus Hotel- und Gastronomiebranche nicht mehr wegzudenken. In diesem Kontext soll Nonnweiler laut der SPD Vorreiter bei der E-Bike-Mobilität werden.

Produktion dieser Seite:

Melanie Mai
Astrid Dörr



Verschiedene Einblicke erhielten die Schüler in das umfassende Thema Wahl.
FOTO: PATRICK SINGER

Fast so wie die echte Bundestagswahl

ST. WENDEL (red) Zum wiederholten Male beteiligten sich Schüler der Dr.-Walter-Bruch-Schule St. Wendel an dem bundesweiten Projekt der Juniorwahl. Die Juniorwahlen finden regelmäßig parallel zu Bundestags-, Landtags- und Europawahlen statt. Seit 1999 wird die Juniorwahl als „Best-Practice-Projekt“ zur politischen Bildung veranstaltet und ist bereits seit einigen Jahren im Projektangebot des Oberstufengymnasiums der Dr.-Walter-Bruch-Schule verankert, teilt ein Sprecher der Schule mit. Die Juniorwahl wird getragen vom gemeinnützigen und überparteilichen Verein Kumulus und gefördert vom Deutschen Bundestag, dem Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend, der Bundeszentra-

le für politische Bildung sowie von den Landtagen und Kultusministerien der Länder. An der Juniorwahl zur Bundestagswahl 2021 beteiligten sich rund 1,5 Millionen Jugendliche an bundesweit mehr als 4500 Schulen.

Ziel des Projektes zur politischen Bildung ist das Üben und Erleben von Demokratie. Schülerinnen und Schüler sollen an das Thema Wahlen und Politik herangeführt und auf die künftige Partizipation im politischen System vorbereitet werden. Neben der Motivation, zur Wahl zu gehen, soll Begeisterung und Interesse an Politik geweckt werden und somit die Grundlage für späteres gesellschaftliches Engagement entstehen.

Die Juniorwahl basiert auf zwei

Hauptsäulen: die unterrichtliche Einbindung und eine originalgetreue Wahlsimulation. Im Vorfeld der Juniorwahl wurde in den Politikkursen des Oberstufengymnasiums intensiv über die anstehende Bundestagswahl gesprochen, so wurde unter anderem das Wahlsystem thematisiert und Wahlprogramme der politischen Parteien analysiert. Die Schülerinnen und Schüler hatten so die Möglichkeit, die eigene Meinung mit den Meinungen der zur Wahl stehenden Parteien zu vergleichen.

Drei Tage vor der echten Bundestagswahl stand an der Dr.-Walter-Bruch-Schule dann schließlich die Juniorwahl auf dem Plan. Die Wahl und ihre Auswertung entsprach dabei detailliert dem Vorbild: mit

Wahlbenachrichtigungen, Wahlhelmen, Wahlkabinen, originalgetreuen Stimmzetteln und einer Wahlurne, in der die Stimmzettel eingeworfen werden konnten.

Die Ergebnisse aller teilnehmenden Schulen wurden anschließend gesammelt und kurz nach der Bundestagswahl auf der Internetseite der Wahlaktion veröffentlicht. Das bundesweite Gesamtergebnis der Juniorwahl, das exakt am Wahlsonntag um 18 Uhr veröffentlicht wurde, konnte dann im Nachgang in den Politik-Kursen mit dem tatsächlichen Wahlergebnis verglichen werden. Auch dies bot dann im Unterricht wieder Anlass für Diskussionen über die Zukunft unserer Demokratie.

www.dr-walter-bruch-schule.de

Generationenwechsel bei der CDU

OBERSCHNITTEN (red) Der CDU-Ortsverband Oberschnitten hat einen Generationenwechsel vollzogen. Nach 36 Jahren als Ortsverbandsvorsitzender hat Wilhelm Ernst sein Amt an Matthias Schneider übergeben, teilt ein Sprecher des Ortsverbands mit. Gemeinsam mit einer neuen Mannschaft im Ortsverbandsvorstand sollen die Weichen für die kommenden Jahre gestellt werden. Matthias Schneider erklärte hierzu: „Wilhelm Ernst hat die Geschichte unserer Partei im Ort, aber auch darüber hinaus in der Gemeinde als Gemeinderatsmitglied und Erster Beigeordneter über Jahrzehnte mitgeprägt und gestaltet. Unser Dank gilt ihm für sein vielfältiges Engagement für die Menschen in Oberschnitten, aber auch seiner Familie für die Unterstützung und das Verständnis. Wir freuen uns, dass er

dem neuen Vorstand als Beisitzer und dem Gemeinderat als Mitglied erhalten bleibt und uns mit Rat und Tat zur Verfügung steht.“

Der neue Vorsitzende dankte ebenfalls Brigitte Klein, die nach ihrer langjährigen Tätigkeit als stellvertretende Vorsitzende und Schatzmeisterin im Ortsverband ihre Ämter übergeben hat. Der neue Vorstand setzt sich wie folgt zusammen: Vorsitz: Matthias Schneider, stellvertretende Vorsitzende ist Sabine Kirchheim, Schatzmeister Heiko Dilling, Organisationsleiterin Gabi Müller, Schriftführerin Kathrin Schneider, Referentin für Öffentlichkeitsarbeit/Internet Laura Jahke, Mitgliederbeauftragte Sabine Kirchheim. Beisitzer sind Wilhelm Ernst, Florian Schneider, Michael Rech; Kassenprüfer: Peter Dausend und Winfried Klein.



Der neue Vorsitzende der CDU Oberschnitten, Matthias Schneider (rechts), übernimmt von Wilhelm Ernst.
FOTO: MATTHIAS SCHNEIDER

Henning Fries führt die CDU in Namborn

NAMBORN (red) Der CDU-Gemeindeverband Namborn hat während der Mitgliederversammlung den Vorstand gewählt. Der neue Vorsitzende Henning Fries wurde mit eindeutiger Mehrheit in das Amt gewählt, teilt ein Sprecher der CDU mit. Stellvertreterinnen sind Judith Jung und Christina Hassdenteufel. Laut Sprecher möchte die neue junge Mannschaft die CDU in der Gemeinde Namborn wieder nach ganz vorne bringen. Henning Fries bedankte sich bei seinem Vorgänger Andreas Gerhart.

Liane Bonenberger ist zurück im Kreistag

ST. WENDEL (evy) In der jüngsten Sitzung des Kreistags hat Landrat Udo Reckenwald (CDU) mit Liane Bonenberger ein neues Mitglied verpflichtet. Die Christdemokratin aus Grügelborn rückt für Stefan Spaniol (CDU) nach, der sein Mandat zum



Liane Bonenberger ist neues Mitglied im Kreistag.
FOTO: EVELYN SCHNEIDER

30. Juni aus beruflichen Gründen nach 17 Jahren niedergelegt hatte (wir berichteten).

Liane Bonenberger ist keine Unbekannte in dem Gremium. Bereits von 2014 bis Juni 2019 gehörte sie der CDU-Fraktion im St. Wendeler Kreistag an. Nach zweijähriger Pause ist sie nun zurück.

Investitionen und Veranstaltungen sind Themen

HIRSTEIN (se) Der Ortsrat von Hirstein kommt am Donnerstag, 7. Oktober, um 18.30 Uhr im Kultursaal in Hirstein zusammen. Wie Ortsvorsteher Konrad Haßdenteufel mitteilt, stehen auf der Tagesordnung folgende Punkte: Veranstaltungen 2021, Friedhofsangelegenheiten und die Aufstellung des Investitionsprogramms für die Jahre 2021 bis 2026. Die Corona-Regeln sind zu beachten.